

FORT- UND WEITERBILDUNGEN

Wissen. Kompetenz. Zukunft.

Basiskurs Ehrenamtskoordination 2025

Ute Sander

Dipl.-Sozialarbeiterin, Supervisorin

Ehrenamtlich Tätige gewinnen, begleiten und fördern

INHALT

Die Bereitschaft von Menschen, sich zu engagieren, auch und vor allem für soziale Themen und Fragestellungen, ist ungebrochen hoch. Interessierte erwarten eine professionelle Unterstützung und Begleitung, Qualifizierung der eigenen Tätigkeit sowie angemessene Rahmenbedingungen.

Die Einbindung von Ehrenamtlichen in die caritativen Dienste und Einrichtungen gehört zum Handwerkszeug der beruflichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Die Aufgabe der Ehrenamtskoordination kann nicht so nebenbei erfolgen, sie braucht zeitliche Ressourcen und fachliches Know-how.

Die Fortbildung beinhaltet zwei aufeinander aufbauende Module mit jeweils zwei Arbeitstagen.

03.09.2025 bis 04.09.2025

05.11.2025 bis 06.11.2025

**Beginn 1. Tag 10:30 Uhr, Ende 2. Tag 17:00 Uhr
Abendeinheiten sind vorgesehen.**

Themen des Kurses sind:

- Engagement und Engagementbereitschaft in der Gesellschaft
- Das Konzept Freiwilligenmanagement nach dem Handbuch "win-win für Alle!"
- "Das Haus richten" - Voraussetzungen in der Organisation
- Gewinnungsstrategien - vom Tätigkeitsprofil zum Suchprofil
- Gestaltung von Erstgesprächen
- Integration von Ehrenamtlichen in die Organisation
- Rolle und Aufgabe der Ehrenamtskoordination
- Rolle der Entscheiderinnen und Entscheider für eine profilierte Ehrenamtsarbeit
- Wertschätzung - Partizipation - Entwicklungschancen im Engagement

TERMIN

03.09.2025 - 06.11.2025

10:30 Uhr - 17:00 Uhr

TEILNEHMERZAHL

18

KURSNUMMER

25-9.04

ORT

Katholische Akademie Schwerte
Berghofweg 24
58239 Schwerte

KOSTEN

675,00 Euro inkl. Übernachtung und Verpflegung für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Caritas

800,00 Euro für Externe

ANMELDESCHLUSS

01.07.2025

ANSPRECHPARTNERIN

Lydia Ossmann
+49 (221) 2010 219

Der Kurs wird in einem Methodenmix aus Plenums-, Kleingruppen- und Einzelarbeit gestaltet.

Bestandteil des Kurses sind zwei Treffen zwischen den

FORT- UND WEITERBILDUNGEN

Wissen. Kompetenz. Zukunft.

lydia.ossmann@caritasnet.de

Kurseinheiten in einer kollegialen Beratungsgruppe.

Inhalte Modul 1:

- Systemische Grundlagen und Prinzipien
- Systemische Fragetechniken, wie z. B. zirkuläre Fragen, hypothetische Fragen, Skalierungsfragen, Wunderfrage
- Kommunikationsanalyse in Systemen
- Gesprächsführungskompetenzen
- Vom Kontakt zum Kontrakt: Aufträge aushandeln
- Handlungserweiternde Interventionen: Reframing, Arbeit mit Metaphern, Einsatz narrativer Techniken

Inhalte Modul 2:

- Stärkung durch Selbstreflexion für die eigene systemische Arbeit
- Visualisierungstechniken (z. B. Genogramm) und aktivierende Methoden (z. B. Skulptur)
- Systemerkennung - Systemdiagnostik - Hypothesenbildung
- Beobachtung im Prozess nutzen: das Reflecting-Team

ZIELE

- Sie erhalten eine Einführung in das Konzept der Ehrenamtskoordination nach dem Handbuch "win win für Alle!".
- Sie kennen Handwerkszeug und Methoden und können diese in Ihrer Praxis umsetzen und nutzen.
- Sie kennen die Methode und die Struktur der kollegialen Beratung und üben diese ein.

HINWEIS

Kooperationsveranstaltung der Diözesan-Caritasverbände Aachen, Essen, Köln, Münster und Paderborn

ZIELGRUPPE

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Freiwilligenzentren und den Diensten und Einrichtungen der Caritas, für die Ehrenamtskoordination zu ihren Aufgaben zählt